



Landkreis Potsdam-Mittelmark
Der Landrat
FB Sicherheit, Ordnung und Verkehr
Postfach 1138
14801 Bad Belzig

Ort, Datum
Werder (Havel), 14.11.2016

Sachbearbeiter(in) Zimmer-Nr.
Frau Fislter 212

Telefon Telefax
03327 739 236 03327 739 260

E-Mail
doreen.fislter@potsdam-mittelmark.de *

Reg.-Nr./AZ: 2016O00367/220002

Empfänger der Anhörung

An die
Gemeinde Kleinmachnow
Fachbereich Bauen/ Wohnen
Adolf-Grimme-Ring 10
14532 Kleinmachnow

Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO)

1. Anhörung

gemäß § 45 der StVO (VKZ)

Zum Antrag vom:

13.11.2016

Auf nachgenannten Straßen/Wegen/Plätzen:

In / im: Gemeinde Kleinmachnow, Ernst-Thälmann-Straße , G
zwischen OdF-Platz und Steilweg

VKZ: 274-53, - 55 StVO

Bemerkung zur Anhörung

Aufstellung VZ - siehe Antrag

Gem. Kleinmachnow: Bitte um Information zur vorhandenen Beschilderung.

Übersandt mit der Bitte um Stellungnahme

Verteiler:

Sollten bis 21.11.2016 keine Einwände vorgebracht
werden, wird Ihre Zustimmung angenommen.

Im Auftrag

Fislter
Sachbearbeiterin

* E-Mail Adresse nur für formlose Mitteilungen ohne elektronische Signatur nutzbar

bitte abtrennen

Empfängeradresse
An die
Gemeinde Kleinmachnow
Fachbereich Bauen/ Wohnen
Adolf-Grimme-Ring 10
14532 Kleinmachnow

Ort, Datum

Sachbearbeiter(in) Zimmer-Nr.

Telefon Telefax

Reg.-Nr./AZ: 2016O00367/220002

Stellungnahme

☐ ohne Einwendungen ☐ mit folgender Stellungnahme

Urschriftlich an antragende Behörde zurück

Landkreis Potsdam-Mittelmark
Der Landrat
FB Sicherheit, Ordnung und Verkehr
Postfach 1138
14801 Bad Belzig

Unterschrift

Von: wolfgang kozerke <kozerke@gmail.com>
An: <doreen.fistler@potsdam-mittelmark.de>
Datum: 13.11.2016 14:25
Betreff: Kleinmachnow Thälmannstr. Tempo30

Sehr geehrte Damen u. Herren,

hiermit stelle ich den Antrag, zwischen dem OdF-Platz und dem Steinweg, in der Ernst-Thälmann-Straße, die Höchstgeschwindigkeit von Tempo 50 auf Tempo 30 abzusenken.

Als Gründe führe ich folgende Fakten auf:

der Streckenabschnitt ist in einem reinen Wohngebiet

der Weg wird von vielen Schulkindern genutzt,

es besteht kein Radweg mehr, da der gemeinsame Rad- u. Fußweg zum Fußweg umgewidmet wurde,

die Radfahrer auf der Straße sind durch die parkenden und zu schnell fahrenden Autos gefährdet u. fahren deshalb auf dem Gehweg

die Fußgänger werden von den auf dem Fußweg fahrenden Radfahrern aller Altersklassen als Hindernis angesehen und zur Seite gedrängt.

die Lärm- u. die Feinstaubbelastung hat stark zugenommen.

Aus den angeführten Gründen ist es deshalb notwendig, sowohl die Wohnqualität für die Bürger, als auch die Sicherheit für die schwächeren Verkehrsteilnehmer durch eine Temporeduzierung zu verbessern. Da ich seit 1967 in Kleinmachnow wohne und fast alle Wege mit dem Fahrrad zurücklege, weiß ich wovon ich schreibe und rede.

Danke!!

Mit freundlichen Grüßen

Familie Kozerke

Dr. W. Kozerke
Ernst-Thälmann-Str. 161
14532 Kleinmachnow